

Pressemitteilung

21.10.2022

Befragung zum Thema Haltestellen startet

Seit heute finden an Haltestellen im gesamten Verbundgebiet des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien Befragungen statt. Ziel ist es zunächst Kundenwünsche zu Ausstattung und Zustand der Haltestellen zu erfassen. Parallel können aber auch andere Fahrgäste an der Umfrage teilnehmen. Auf der ZVON-Website www.zvon.de ist unter Aktuelles der Link zur Befragung zu finden. Ziel ist es die „Lausitz-Haltestelle“, als Haltestelle der Zukunft zu entwerfen. Bis Ende November können über die Befragung Wünsche geäußert werden. Ganz bewusst haben wir offene Fragen formuliert, um der Kreativität der Fahrgäste keine Grenzen zu setzen.

Die Befragung ist im Rahmen eines Projektes zum Strukturwandel entstanden. Um den Strukturwandel in der Lausitz erfolgreich zu gestalten, werden in verschiedenen Gruppen mit zahlreichen Partnern Trends analysiert, praktische Lösungen diskutiert und an einer gemeinsamen Umsetzung gearbeitet. So gibt es neben den Lausitzclustern Energie (LCE), Gesundheit und Tourismus (LCG) sowie Bioökonomie/ Ressourceneffizienz (LCB) auch das Lausitzcluster Mobilität (LCM).

Das Lausitzcluster Mobilität ist mit der Idee gestartet, eine Mobilitätsvision für die Oberlausitz 2030 zu entwerfen und erste Schritte dahin vorzubereiten. Themen sind dabei u.a. automatisierter Verkehr, klimafreundliche/ alternative Antriebstechnologien und die Haltestelle der Zukunft. Zahlreiche Partner habe sich bereits an zwei Workshops im Sommer beteiligt. Die Verwaltungen (u.a. die Landkreise Görlitz und Bautzen, Stadt Görlitz, SMWA, SMR), Verkehrsunternehmen (u.a. DLB, GVB, VGH) und regionalen Verbänden (u.a. VDV Sachsen/Thüringen, Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien) und die TU Dresden haben gemeinsam mit dem ZVON dabei diskutiert und eine kleine Skizze entwickelt.

Link zur Umfrage: https://erhebung.de/zu/4KrfA_bNr/ZVON-Haltestellenbefragung

Weitere Informationen zum Projekthintergrund:

<https://www.plusmimus.com/component/content/article/79-blog/255-mobilitaetsversion-oberlausitz-2030?Itemid=437>

Kontakt

Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien GmbH, Rathenauplatz 1, 02625 Bautzen

Pressesprecherin Sandra Trebesius, Tel.: 03591 3269-18, presse@zvon.de